

HAUPTPROGRAMM



© Daniel Leitner

27. JAHRESTAGUNG

der Österreichischen Gesellschaft für Endokrinologie
und Stoffwechsel (ÖGES)

gemeinsam mit der Österreichischen Schilddrüsengesellschaft (OSDG)
und der Austrian Neuroendocrine Tumor Society (ANETS)

19. – 21. MAI 2025

KONGRESS & THEATERHAUS BAD ISCHL

INHALT

Grußworte	4
Kontakte	6
Allgemeine Informationen	10
Mitgliedschaft	13
ÖGES Preise	15
OSDG Preise	16
Programmübersicht	18
Wissenschaftliches Programm	20
Referent:Innen & Vorsitzende	31
Posterliste	34
So kommen Sie nach Bad Ischl	38
Liste der Sponsoren	40
Liste der Aussteller	42
Fachkurzinformation	44
Notizen	45
Impressum	47

GRUSSWORTE

Sehr geehrte Damen,
Sehr geehrte Herren,

wir möchten Sie herzlich zum Besuch unserer gemeinsamen Jahrestagung, die vom 19. bis 21. Mai 2025 im Kongress- und Theaterhaus Bad Ischl stattfinden wird, einladen und versprechen Ihnen einen spannenden und bunten Themenmix.

Die Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel (ÖGES) veranstaltet den Kongress gemeinsam mit der Österreichischen Schilddrüsengesellschaft (OSDG) und der Österreichischen Gesellschaft für neuroendokrine Tumore (ANETS). Mit diesem Hauptprogramm möchten wir Ihnen eine interdisziplinäre, praxisorientierte und breit aufgestellte Themenvielfalt ankündigen und Kolleginnen und Kollegen aus allen betroffenen Fachbereichen, aber auch aus der Allgemeinmedizin ansprechen.

- Neue klinische Guidelines im Bereich Endokrinologie und Stoffwechsel
- Seltene Adipositasformen und neue innovative Therapien
- Fokus Nebenschilddrüse und Kalziumstoffwechsel
- Medulläres Schilddrüsenkarzinom interdisziplinär beleuchtet
- Praktische Aspekte bei endokrinen Notfällen
- Hormonsyndrome bei neuroendokrinen Tumoren
- NET Kasuistiken
- Freie Vorträge aus den eingereichten Abstracts

Besonders freuen wir uns über die Keynote Lectures zu den Themen:

„Leptin – die Stimme des Fettgewebes“
Prof. Martin Wabitsch (Ulm)

„Jodversorgung in den Alpenländern - einst und jetzt“
Prof. Peter Kopp (Lausanne)

“Nuclear Medicine to choose the right treatment for the right patient”
Prof.ⁱⁿ Marianne Pavel (Erlangen)

Bitte beachten Sie auch die Wissenschaftspreise und Case Awards, die für die angenommenen Abstracts vergeben werden konnten. Wir danken für die zahlreichen Einreichungen und begrüßen die Beiträge zu besonders kniffligen klinischen Fällen.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen intensiven Wissensaustausch und interessante Diskussionen und hoffen, dass Sie im schönen Salzkammergut die Gelegenheit für persönliche Vernetzung und freundschaftliche Begegnung nutzen können.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Tagungskomitee

Thomas Scherer
Michael Hermann
Markus Raderer

KONTAKTE

KONGRESSPRÄSIDENTEN

ÖGES

Assoc. Prof. PD. Dr. Thomas Scherer

OSDG

Prim. Univ. Prof. Dr. Michael Hermann

ANETS

ao. Prof. Dr. Markus Raderer

KONGRESSSEKRETÄRINNEN

ÖGES

PDⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Verena Theiler-Schwetz, PhD
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie
Universitätsklinik für Innere Medizin
Medizinische Universität Graz
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

OSDG

Dr.ⁱⁿ Brigitta Schmoll-Hauer, MBA
Oberärztin am Institut für Nuklearmedizin
Klinik Landstrasse
Juchgasse 25, 1030 Wien

ANETS

PD Dr.ⁱⁿ Patrizia Constantini-Kump
Medizinische Universität Graz
Auenbruggerplatz 2, 8036 Graz

WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

Assoz. Prof. PD Dr. Stefan Pilz PhD
Assoz. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Greisa Vila
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Susanne Kaser
ao. Prof. Dr. Michael Krebs
Univ. Doz. Dr. Georg Zettinig
Dr. Wolfgang Buchinger



2349/TCP/portfol/AT/02-2024

We are *Rare*

- Alpha-Mannosidose
- Epidermolysis bullosa
- Homozygote familiäre Hypercholesterinämie (HoFH)
- LHON
- Lipodystrophie
- Morbus Fabry
- Nephropathische Cystinose
- Thalassaemia major



LANGANHALTENDE, KRAFTVOLLE LDL-C SENKUNG^{1,2,3}

In klinischen Studien erzielte LEQVIO® eine 52% Reduktion** on top zu Statinen – gemäß den ESC-Leitlinien 2019.^{1,5,6}

LEQVIO® wird nur **2 x im Jahr*** verabreicht und ermöglicht eine effektive Senkung des LDL-C.¹

Unterstützt durch **6+ Jahre** Sicherheits- und Wirksamkeitsdaten.²



KONTAKTE

KONGRESSORGANISATION

PCO TYROL CONGRESS

Rennweg 3, 6020 Innsbruck

T: +43 (0)512 5756-00

F: +43 (0)512 5756-07

E: oeges@cmi.at

I: www.cmi.at



AUSSTELLUNGSORGANISATION & SPONSORING

STUDIO12 GMBH

Kaiser Josef Straße 9, 6020 Innsbruck

T: +43 (0)512 890438

E: office@studio12.co.at

I: www.studio12.co.at



TAGUNGsort

KONGRESS- & THEATERHAUS BAD ISCHL

Kurhausstraße 8

4820 Bad Ischl



* LEQVIO® wird zu Behandlungsbeginn, nach 3 Monaten und danach, im Rahmen der Erhaltungstherapie, alle 6 Monate verabreicht.¹

** Mittlere LDL-C Senkung vs. Placebo zwischen Baseline und Tag 510 (95% CI: -56%, -49%; p<0,0001).¹

Die LDL-C-Reduktion blieb im 6-monatigen Dosierungsintervall erhalten.^{4,5}

Referenzen:

1. FachinformationLeqvio®. 2. Wright RS, et al. Cardiovasc Res. 2024 Oct14;120(12):1400-1410. 3. Burger AL et al. J Kardiol. 2022; 29(5-6):138-145. 4. Raal FJ et al. N Engl J Med. 2020; 382(16):1520-1530. 5. Ray KK, et al. N Engl J Med. 2020 Apr 16;382(16):1507-1519. 6. Mach F, et al. EurHeart J. 2020 Jan 14;41(1):111-118. 7. Burger AL et al. J Kardiol. 2022; 29(5-6):138-145.



Novartis Pharma GmbH, Jakov-Lind Straße 5/Top 3.05, 1020 Wien, www.novartis.at

FA-11364696, Datum der Erstellung: 02/2025



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

REGISTRIERUNG

Gerne können Sie sich auch ab Montag, 19. Mai 2025 direkt vor Ort im Kongress und TheaterHaus Bad Ischl anmelden.

Die Registrierung ist zu den folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag, 19. Mai 2025:	07:30 – 18:30 Uhr
Dienstag, 20. Mai 2025:	07:45 – 19:30 Uhr
Mittwoch, 21. Mai 2025:	07:30 – 15:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

	Frühbucher bis 06.03.2025	Normaltarif ab 07.03.2025 bis 15.05.2025	Anmeldung vor Ort	Tageskarten
Mitglieder *	€ 210	€ 250	€ 270	€ 130
Nichtmitglieder	€ 340	€ 370	€ 410	€ 190
Pflegepersonal / Medizinisch technischer Dienst	€ 90	€ 110	€ 130	€ 90
Assistenzärzt:innen Mitglied*	€ 70	€ 80	€ 90	€ 60
Assistenzärzt:innen Nichtmitglied	€ 90	€ 110	€ 130	€ 90
Studierende Mitglied **	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Studierende Nichtmitglied **	€ 60	€ 70	€ 80	€ 55

*Mitglieder der ÖGES/OSDG/ANET **Nachweis erforderlich (gilt auch für ein PhD Studium)

Die Anmeldung zur Jahrestagung beinhaltet:

- Teilnahme an den wissenschaftlichen Sitzungen
- Besuch der Industrieausstellung und der Symposien
- Erhalt der Kongressunterlagen
- Kaffeepausen und Mittagessen
- Teilnahme am Get-together

Die Anmeldung zur Jahrestagung beinhaltet keine:

- Hotelbuchung
- Teilnahme am Gesellschaftsabend

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

GESELLSCHAFTSABEND

AM DIENSTAG, 20. MAI 2025:

KAISERLICHE STALLUNGEN

Götzstraße 1, 4820 Bad Ischl

Die Teilnahmegebühr am Gesellschaftsabend für angemeldete Teilnehmer:innen beträgt EUR 70,-.

Tickets für Begleitpersonen: EUR 70,- pro Person

GRUPPENREGISTRIERUNG

Für Anfragen zu Gruppenregistrierungen senden Sie bitte ein E-Mail an oeges@cmi.at. Bitte geben Sie die Anzahl der Registrierungen, die gewünschte Registrierungsart und die Rechnungsadresse bekannt.

STORNIERUNG

Eine Stornierung Ihrer Registrierung muss schriftlich an CMI / PCO Tyrol Congress (oeges@cmi.at) erfolgen.

Bei Stornierung bis 19.04.2025 werden 70% der Gebühren rückerstattet. Zwischen 20.04.2025 und 14.05.2025 werden 50% der Gebühren rückerstattet.

Ab 15.05.2025 kann aus organisatorischen Gründen keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass eine Nichtbefolgung der tagesaktuellen gesetzlichen Zutrittsverordnungen nicht mit einer kostenfreien Stornierung bzw. Rückerstattung der bereits bezahlten Teilnahmegebühren einhergeht.

W-LAN

Im Kongress und TheaterHaus Bad Ischl können Sie mit folgenden Zugangsdaten kostenfreies WLAN nutzen:

Passwort: **badischl**

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

DATENSCHUTZ

Eine Anmeldung zur 27. Jahrestagung der ÖGES gemeinsam mit der OSDG und der ANETS ist ohne das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten nicht möglich. Diese geschieht entsprechend den Rechtsvorschriften zu Datenschutz (DS-GVO 2018) und ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Weitere Details zum Datenschutz erhalten Sie im Zuge Ihrer Kongressregistrierung.

KONGRESSUNTERLAGEN

Sie erhalten Ihre gesamten Kongressunterlagen gemeinsam mit Ihrem Namensschild vor Ort an der Registrierung. Ihr Namensschild gilt als Eintrittsausweis zum wissenschaftlichen Programm und ist innerhalb des Veranstaltungsortes gut sichtbar zu tragen. Tagestickets sind entsprechend gekennzeichnet. Gemeinsam mit diesen Unterlagen erhält jede:r Teilnehmer:in ein Programm. Kaffeepausen sowie Mittagessen und das Get-together sind in der Tagungsgebühr enthalten.

WEBSITE

Neueste Informationen zum Programm sowie zur Anmeldung und Hotelreservierung sind über die Kongresswebsite verfügbar.

WEBSITE

ZERTIFIZIERUNG

Die Teilnahme an der 27. Jahrestagung der ÖGES gemeinsam mit der OSDG und der ANETS wird mit 22 DFP-Punkten der Österreichischen Ärztekammer zertifiziert.

Die Erfassung der DFP-Punkte erfolgt durch das tägliche Einscannen des QR-Codes auf Ihrem Namensschild an der Registrierung. Bitte halten Sie Ihr Namensschild stets bereit.

Kongressteilnahme Montag-Mittwoch:
Fortbildungs-ID: 1016342



MITGLIEDSCHAFT

WIESO MITGLIED DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ENDOKRINOLOGIE UND STOFFWECHSEL WERDEN?

- Aktuelle Informationen im Bereich Endokrinologie und Stoffwechsel
- Regelmäßige Newsletter
- Regelmäßiger Bezug des Journal für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel
- Reduzierte Teilnahmegebühr bei der Jahrestagung
- Digitale Zusendung der Vorprogramme und Programme des Jahreskongresses
- Möglichkeit, sich für die Preise der ÖGES zu bewerben
- Ermäßigte Mitgliedschaft bei der European Society of Endocrinology (ESE)
- Vertretung unseres Fachgebietes auf europäischer Ebene/Brüssel über die Mitgliedschaft der ÖGES beim ESE Council of Affiliated Societies (ECAS)
- Vertretung des Fachgebietes in der Österreichischen Ärztekammer (z.B.: Ausbildung/Facharztprüfung)

Mehr Informationen sowie den Link zur Mitgliedschaft finden Sie hier:
www.oeges.at/gesellschaft/mitglied-werden

OSDG - MITGLIEDSCHAFT - VORTEILE

Mitgliedschaft in einer interdisziplinären Gesellschaft, die die Diagnose und Therapie von Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenenerkrankungen fördert:

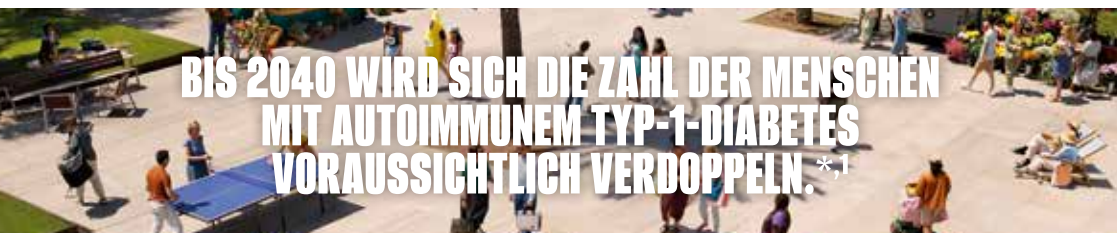
- Ermäßigte Teilnahmegebühr bei der Jahrestagung und verschiedenen wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Interdisziplinärer Wissensaustausch mit den führenden Thyreologinnen und Thyreologen Österreichs
- Kostenloser Bezug des „Journal für Endokrinologie und Stoffwechsel“
- Regelmäßiger Newsletter
- Regelmäßige Information über Jahreskongress und Herbstfortbildung mit digitaler Zusendung des Vorprogramms und Programms
- Zugang zum exklusiven Mitgliederbereich

MITGLIEDSCHAFT

ANETS MITGLIEDSCHAFT

Austrian Neuroendocrine Tumour Society verbirgt sich hinter dem Wortlaut. Die Bezeichnung steht für die österreichische Vereinigung, erfahrener Mediziner aus verschiedenen Fachrichtungen, im Zusammenhang mit Neuroendokrinen Tumorerkrankungen in Österreich.

Wir bieten auf diesen Seiten Betroffenen, Angehörigen und Medizinerinnen aktuelle Informationen und Therapiemöglichkeiten. Die Forschungstätigkeit erfolgt an der Medizinischen Universität Graz, Medizinischen Universität Innsbruck und am AKH in Wien.



BIS 2040 WIRD SICH DIE ZAHL DER MENSCHEN MIT AUTOIMMUNEM TYP-1-DIABETES VORAUSSICHTLICH VERDOPPELN.*¹

ES IST AN DER ZEIT, 1 SCHRITT VORAUSS ZU SEIN.

T1D SCHRITT VORAUSS



Jeder Mensch kann einen autoimmunen Typ-1-Diabetes (T1D) entwickeln.² Einige haben jedoch ein höheres Risiko, wie z. B. durch eine familiäre Vorgeschichte oder eine andere Autoimmunerkrankung.³⁻⁵ Mit der Früherkennung kann der autoimmune T1D Monate und Jahre vor dem Auftreten von Symptomen entdeckt werden. So werden mehr Menschen vor den Gefahren einer zu späten Diagnose geschützt.^{6,7}

Scannen Sie den QR-Code, um mehr zu erfahren über die Notwendigkeit, noch heute mit der Früherkennung zu beginnen,⁸ oder besuchen Sie www.gemeinsam-typ1.at

T1D: Typ-1-Diabetes.

* Basierend auf einer geschätzten Anzahl von 8,4 Millionen Menschen mit autoimmunem T1D im Jahr 2021 und prognostizierten 13,5–17,4 Millionen im Jahr 2040, die mit einem zeitdiskreten Markov-Krankheits-Todes-Modell auf Kohortenebene vorhergesagt wurde, das entwickelt wurde, um Schätzungen der Prävalenz und Inzidenz von autoimmunem T1D und der damit verbundenen Sterblichkeit und Lebenserwartung weltweit im Jahr 2021 zu erstellen.¹

Referenzen: 1. Gregory GA et al. *Lancet Diabetes Endocrinol* 2022; 10: 741–60; 2. Karges B et al. *Diabetes Care* 2021; 44: 1116–24; 3. Besser REJ et al. *Pediatr Diabetes* 2022; 23: 1175–87; 4. Ludvigsson JF et al. *Diabetes Care* 2006; 29: 2483–8; 5. Skov J et al. *Eur J Endocrinol* 2022; 186: 677–85; 6. Besser REJ et al. *Arch Dis Child* 2022; 107: 790–5; 7. Insel RA et al. *Diabetes Care* 2015; 38: 1964–74; 8. Hummel S et al. *Diabetologia* 2023; 66: 1633–42.

Sanofi-Aventis GmbH · medinfo.de@sanofi.com · Turm A, 29. OG · Wienerbergstraße 11 · 1100 Wien · www.sanofi.at

sanofi

ÖGES PREISE

Im Zuge der kommenden Jahrestagung wird die ÖGES wieder Preise vergeben.

WISSENSCHAFTSPREIS

Dieser Preis wurde aus allen Einsendungen in anonymisierter Form ermittelt und ist mit 1.000,00 Euro dotiert. Er ist an keine Altersbeschränkung gebunden.



Unerwartete Zunahme von Schilddrüsenmedikationen im Alter: Eine österreichweite, bevölkerungsbasierte Registerstudie
Hannes Beiglböck (Wien)

YOUNG INVESTIGATOR AWARD

Zusätzlich werden für hervorragende Abstracts Young Investigator Awards an junge Wissenschaftler:innen (< 35 Jahre) vergeben, dotiert mit 500,00 Euro. Die ausgezeichneten Abstracts werden bei der ÖGES-Jahrestagung 2025 von den Wissenschaftler:innen präsentiert.



Die klinische Relevanz niedrigerer Cortisolgrenzwerte nach dem 1mg DST in PatientInnen mit Nebennierenadenomen in Bezug auf Morbidität und Mortalität unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Aspekte.
Luise Bellach (Wien)



Obesogenes Gedächtnis bei Mäusen ist trotz prolongierter Schlankheit nicht reversibel und hängt vom Zugang zu einer obesogenen Ernährung ab
Marianna Beghini (Wien)

ÖGES ADRENAL CASE AWARD

(mit freundlicher Unterstützung von Esteve)

Der Preis ist mit 250,00 Euro dotiert, und die Gewinnerin ist eingeladen, das prämierte Abstract bei der ÖGES-Jahrestagung 2025 im Hauptprogramm zu präsentieren. Der Adrenal Case Award wird für einen außergewöhnlichen, spannenden und lehrreichen klinischen Fall einer Nebennierenerkrankung vergeben.

ESTEVE
Advancing health together



Nicht immer ist das Aldosteron schuldig
Greta Gericke (Wien)

ÖGES PREISE

ÖGES PITUITARY AWARD

Der Preis ist mit 250,00 Euro dotiert, und der Gewinner ist eingeladen, das prämierte Abstract bei der ÖGES-Jahrestagung 2025 zu präsentieren. Der Pituitary Award wurde für einen lehrreichen klinischen Fall vergeben.



**Primäre Empty Sella und Hypophyseninsuffizienz –
eine retrospektive Analyse**

Lucas Steckel (Innsbruck)

ÖGES CASE AWARD

Der Preis ist mit 250,00 Euro dotiert, und die Gewinnerin ist eingeladen, das prämierte Abstract bei der ÖGES-Jahrestagung 2025 zu präsentieren.



Ein seltener Fall von erworbenem Chylomikronämie Syndrom

Michaela Stögerer-Lanzenberger (Wien)

OSDG PREISE

OSDG CASE AWARD

Dieser Vortragspreis wird aus allen Einsendungen ermittelt und ist mit 500,00 Euro dotiert. Der Preis ist an keine Altersbeschränkung gebunden. Unter allen Einreichungen wird dieser Preis vor Ort ermittelt.

**NET CHAT, DER KASUISTIK WETTBEWERB
SPONSORED BY IPSEN „LET'S CHAT ABOUT NET!“**



Im Rahmen der gemeinsamen Jahrestagung der österreichischen Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel (OEGES) und der Austrian Neuroendocrine Tumour Society (ANETS) findet der Kasuistik Wettbewerb zum Thema NET-Chat- „Neuroendokrine Tumore – der interessante Fall“ statt. Die drei Erstplatzierten erhalten ein Preisgeld von 500,00 Euro sowie ein Reisestipendium nach Bad Ischl von der Firma Ipsen, wo sie im Rahmen der Jahrestagung eine Präsentation halten werden.

Dieses Tool ist gerade auf dem Feld der „rare diseases“ spannend für junge Kolleginnen und Kollegen sowie für Expertinnen und Experten auf diesem Gebiet, um gegenseitig voneinander zu lernen und Erfahrungen zu sammeln.

PROGRAMM

PROGRAMMÜBERSICHT

MONTAG, 19.05.2025

Uhrzeit	Theatersaal	Saal Foyer & Kleiner Saal	Seminarraum 4
08:30 - 16:30	Schilddrüsen- Ultraschall-Aufbaukurs		
16:00 - 17:00			ÖGES Vorstandssitzung
17:30 - 17:45	Kongresseröffnung		
17:45 - 19:15	Keynote-Lectures ÖGES und OSDG		
19:15 - 21:00		Get-together im Kongress- & TheaterHaus Bad Ischl	

DIENSTAG, 20.05.2025

Uhrzeit	Theatersaal	Saal Foyer & Kleiner Saal	Seminarraum 4
08:15 - 09:00	Generalversammlung der ÖGES		Generalversammlung der OSDG
09:00 - 10:30	Klinische Guidelines		
10:30 - 11:00		Kaffeepause	
10:40 - 11:00	Industriesymposium		
11:00 - 12:30	Endokrinologie in der Praxis		
12:30 - 13:15		Mittagspause	
13:15 - 14:15	Industriesymposium	Posterbegehung	
14:15 - 15:30	Seltene Adipositasformen		
15:30 - 16:00		Kaffeepause	
16:00 - 17:30	Fokus Nebenschilddrüse		
17:30 - 17:45		Pause	Generalversammlung der ANETS
17:45 - 18:30	Präsentationen der Preisträger:innen und Kurzvorträge		
18:30 - 19:15			
19:15 - 20:00	Keynote Lecture ANETS		
20:00 - 22:00		Gesellschaftsabend (Kaiserliche Stallungen)	

PROGRAMMÜBERSICHT

MITTWOCH, 21.05.2025

Uhrzeit	Theatersaal	Saal Foyer & Kleiner Saal	Seminarraum 4
08:00 - 08:45	Industriesymposium		Arbeitsgruppensitzung RFA und Jod
08:45 - 09:00		Pause	
09:00 - 10:30	Hormonsyndrome bei Neuroendokrinen Tumoren		
10:30 - 11:00		Kaffeepause	
10:40 - 11:00	Industriesymposium		
11:00 - 12:30	Das MTC im interdisziplinären Fokus		
12:30 - 13:15		Mittagspause	
13:15 - 14:15	Industriesymposium		
14:15 - 14:30		Pause	
14:30 - 15:15	NET Chat (ausgewählte Kasuistiken)		
15:15 - 16:15	Endokrinologische Notfälle Radiofrequenzablation bei Schilddrüsenknoten		
16:15	Kongressabschluss und OSDG Case Award Preisverleihung		

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MONTAG, 19. MAI 2025

08:30 – 16:30	Schilddrüsen-Ultraschall-Aufbaukurs
08:30 – 08:45	Begrüßung und Einführung
08:45 – 09:45	Update Technik und Anatomie Eva Petnehazy
09:45 – 10:45	Praktische Übungen (Halsanatomie und Schilddrüse) Zungengrund, Lymphknoten - Level I, II, III, IV, Va, VB, VI, Parotis / Submandibularis, Arteriae thyroideae, der Blick hinter das Jugulum Wolfgang Buchinger, Beatrice Egger, Michael Hermann, Kerstin Murgg, Alice Pap, Eva Petnehazy, Franz Prasch, Johanna Reiterer, Brigitta Schmoll-Hauer, Georg Zettinig
10:45 – 11:15	Pause
11:15 – 11:45	Dignitätsbeurteilung von Schilddrüsenknoten Georg Zettinig
11:45 – 12:15	Halslymphknoten Michael Hermann
12:15 – 12:45	Feinnadelpunktion Alice Pap
12:45 – 13:45	Mittagpause
13:45 – 14:45	Praktische Übungen Feinnadelpunktion Wolfgang Buchinger, Beatrice Egger, Kerstin Murgg, Alice Pap, Eva Petnehazy, Franz Prasch, Johanna Reiterer, Brigitta Schmoll-Hauer, Georg Zettinig
14:45 – 15:15	Schilddrüsenkarzinom , Wolfgang Buchinger
15:15 – 15:30	Pause
15:30 – 16:00	Dignitätsbeurteilung – Diaquiz Eva Petnehazy
16:00 – 16:30	Halslymphknoten Michael Hermann

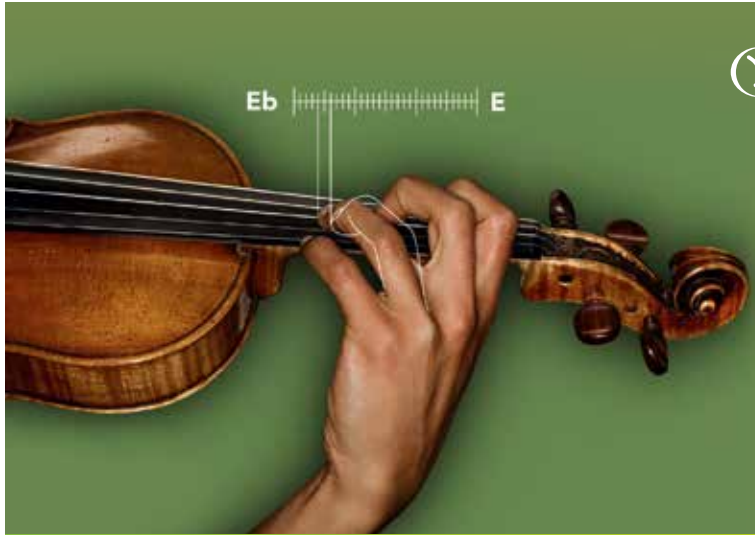
16:00 – 17:00 ÖGES Vorstandssitzung

17:30	Eröffnung
	Thomas Scherer (Wien), Michael Hermann (Wien), Markus Raderer (Wien)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MONTAG, 19. MAI 2025

17:45 – 19:15	Keynote-Lectures
	Vorsitz: Thomas Scherer (Wien), Michael Hermann (Wien)
17:45 - 18:30	Leptin – die Stimme des Fettgewebes Martin Wabitsch (Ulm)
18:30 - 19:15	Jodversorgung in den Alpenländern einst und jetzt Peter Kopp (Lausanne)
19:15	Get-together im Kongress & TheaterHaus Bad Ischl



Somatuline® autogel®
lanreotide

Schon das kleinste Detail hat einen großen Einfluss auf den Klang einer Violine. Auch bei der Behandlung Ihrer Patienten sind Feinheiten und Präzision notwendig. Wir bei Ipsen streben deshalb stets nach dem Bestmöglichen für Sie und Ihre Patienten.

AUF'S DETAIL KOMMT ES AN

Ein wichtiges Detail – die sofort anwendbare Fertigspritze.

- Erleichtert den klinischen Alltag und reduziert die Fehlerhäufigkeit.^{1,2}
- Von Pflegefachpersonen bevorzugt.²
- **KEIN Injektionslösungsverlust.²**



1. Aktuelle Fachinformation Somatuline Autogel® 2. Adelman, D. et al., Adv. Ther. 37, 1608–1619 (2020). SOM-AT-000982 01/2024

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DIENSTAG, 20. MAI 2025

08:15 – 09:00 **Generalversammlung der ÖGES**

08:15 – 09:00 **Generalversammlung der OSDG**

09:00 – 10:30 **Klinische Guidelines**

Vorsitz: Vinzenz Stepan (Graz), Stefan Pilz (Graz)

09:00 - 09:25 **Diagnose und Therapie Glukokortikoid-induzierter Nebenniereninsuffizienz - ESE Guideline**

F. Beuschlein (Zürich)

09:25 - 09:50 **Operative Therapie von Nebennierentumoren**

M. Walz (Essen)

09:50 - 10:10 **Vitamin D in der Präventionsmedizin - ENDO Society Guideline**

S. Pilz (Graz)

10:10 - 10:30 **Lipoprotein(a) bei kardiovaskulären Erkrankungen - Europäischer Konsensus**

F. Kronenberg (Innsbruck)

10:30 – 11:00 **Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**

10:40- 11:00 **Industriesymposium**



Vorsitz: Thomas Scherer (Wien)

Lipdystrophien korrekt diagnostiziert - die entscheidende Rolle der Endokrinologie

M. Heni (Ulm, DE)

11:00 – 12:30 **Endokrinologie in der Praxis**

Vorsitz: Thomas Stulnig (Wien), Anton Luger (Wien)

11:00 - 11:20 **Amiodaron und die Schilddrüse**

C. Trummer (Graz)

11:20 - 11:40 **Hypophyseninzentadome - klinisches Management**

G. Vila (Wien)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DIENSTAG, 20. MAI 2025

11:40 - 12:00 **Milde autonome Cortisolproduktion - Komorbiditäten und Therapieansätze**

V. Theiler-Schwetz (Graz)

12:00 - 12:20 **Update Fettstoffwechselerkrankungen und neue Therapien**

S. Kaser (Innsbruck)

12:20 - 12:30 **Ein seltener Fall von erworbenem Chylomikronämie Syndrom**



Michaela Stögerer-Lanzenberger (Wien)

12:30 – 13:15 **Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung**

13:15 - 14:15 **Posterbegehung**

Vorsitz: Clemens Fürnsinn (Wien), Julian Marschalek (Wien)

13:15 - 13:45 **Industriesymposium**



Endokrine Orbitopathie: der gemeinsame Blick

Vorsitz: Michael Hermann (Wien)

Die Endokrine Orbitopathie: Diagnose und Therapie heute und morgen

M. Brandner (Graz)

Podiumsdiskussion

mit M. Krebs (Wien), M. Brandner (Graz), M. Hermann (Wien)

13:45 - 14:15 **Industriesymposium UCB**



Osteoporoseupdate 2025

J. Haschka (Wien)

14:15 – 15:30 **Seltene Adipositasformen**

Vorsitz: Alexandra Kautzky-Willer (Wien), Thomas Scherer (Wien)

14:15 - 14:40 **Monogenetische und syndromale Adipositasformen**

S. Greber-Platzer (Wien)

14:40 - 14:55 **Red Flags für die Erwachsenenmedizin - wann sollte ich genetisch testen?**

M. Krebs (Wien)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DIENSTAG, 20. MAI 2025

14:55 - 15:20	Hypothalamische Adipositas und neue Therapieansätze - Einblicke aus dem deutschen Kraniopharyngeomregister H. Müller (Oldenburg) Kasuistik aus den eingereichten Abstracts
15:20 - 15:25	Effectiveness of the dual GIP/GLP1-agonist Tirzepatide in the rare obesity syndrome Morbus Alström M. Ferch (Wien)
15:25 - 15:30	Setmelanotid beim Bardet-Biedl-Syndrom: Ein Fallbericht zu frühen Therapieerfolgen L. Schmitt (Graz)

15:30 – 16:00 **Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**

16:00 - 17:20	Fokus Nebenschilddrüse Vorsitz: Barbara Kiese Wetter-Wiederkehr (Wien), Ewald Kresnik (Villach)
16:00 - 16:25	Diagnostik, Indikation und Chirurgie - letzter Stand T. Weber (Mainz)
16:25 - 16:33	TOEPVA - transorale Nebenschilddrüsenoperation – Video P. Lehocky (Wien), T. Grabner (Wien)
16:33 - 16:58	Das Nebenschilddrüsenkarzinom - NEKAR-eine internationale Multicenterstudie C. Lenschow (Würzburg)
16:58 - 17:05	Das Nebenschilddrüsenkarzinom - Case report P. Melhorn (Wien)
17:05 - 17:20	Prä- und postoperatives Knochenmanagement bei Hyperparathyreoidismus J. Haschka (Wien)

17:20 – 17:45 **Pause**

17:30 - 18:30 **Generalversammlung der ANETS**

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DIENSTAG, 20. MAI 2025

17:45 – 19:15 **Präsentationen der Preisträger:innen und Kurzvorträge**

Vorsitz: Thomas Scherer (Wien), Verena Theiler-Schwetz (Graz)

17:45 - 17:52 **WISSENSCHAFTSPREIS**



Unerwartete Zunahme von Schilddrüsenmedikationen im Alter: Eine österreichweite, bevölkerungsbasierte Registerstudie
H. Beiglböck (Wien)

YOUNG INVESTIGATOR AWARD

17:53 - 18:00



Die klinische Relevanz niedrigerer Cortisolgrenzwerte nach dem 1mg DST in PatientInnen mit Nebennierenadenomen in Bezug auf Morbidität und Mortalität unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Aspekte.
L. Bellach (Wien)

18:01 - 18:08



Obesogenes Gedächtnis bei Mäusen ist trotz prolongierter Schlankheit nicht reversibel und hängt vom Zugang zu einer obesogenen Ernährung ab
M. Beghini (Wien)

ÖGES ADRENAL CASE AWARD

18:09 - 18:16



Nicht immer ist das Aldosteron schuldig
G. Gericke (Wien)

ÖGES PITUITARY AWARD

18:17 - 18:24



Primäre Empty Sella und Hypophyseninsuffizienz – eine retrospektive Analyse
L. Steckel (Innsbruck)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DIENSTAG, 20. MAI 2025

KURZVORTRÄGE:

- 18:25 - 18:32** **Präoperative Stabilisierung eines unkontrollierten Morbus Basedow mit Lugol'scher Lösung: ein Fallbericht**
L. Schmitt (Graz)
- 18:33 - 18:40** **Tagesmüdigkeit und gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Patienten mit im Kindesalter diagnostiziertem Kraniopharyngeom**
H. Müller (Oldenburg)
- 18:41 - 18:48** **Effekte der Akromegalie-Therapie auf die Triglycerid-Sekretion der Leber - Erste Ergebnisse**
C. Baumgartner (Wien)
- 18:49 - 18:56** **Knochenstruktur-Parameter bei Diabetes mellitus Typ 1 und 2**
I. Föböl (Graz)
- 18:56 - 19:03** **Zur Wirkung des Hämatokrit auf die Blutglukose von Mäusen: Erythrozyten als Glukosetransporter?**
O. Koldyka (Wien)
- 19:03 - 19:10** **Prolaktin-Serumkonzentrationen bei Patienten mit im Kindesalter diagnostiziertem Kraniopharyngeom**
H. Müller (Oldenburg)
- 19:10 - 19:15** **Zwischenbericht zum ÖGES Forschungsförderungspreis 2024:**
Metyrapone treatment lowers hepatic lipid content and improves the cardiovascular risk profile in patients with mild autonomous cortisol secretion
H. Niziolek (Wien)

19:15 – 20:00 Keynote-Lecture

Vorsitz: Markus Raderer (Wien)

Nuclear Medicine to choose the right treatment for the right patient

M. Pavel (Erlangen)

20:30 – 23:00 Gesellschaftsabend (Kaiserliche Stallungen)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MITTWOCH, 21. MAI 2025

08:00 - 08:45 Industriesymposium Recordati Rare Diseases Germany GmbH



Different shades of Cushing's Syndrome: Studiendaten und praktische Erfahrungen mit Osilodrostat

Vorsitz: Greisa Vila (Wien)

Clinical trial data and real world experiences with Osilodrostat in Cushing's Disease

R. Pivonello (Neapel)

Therapie des adrenalen und ektopischen Cushing Syndroms in der klinischen Praxis

M. Scherthaner-Reiter (Wien)

08:00 - 08:45 Arbeitsgruppensitzung RFA und Jod

08:45 – 09:00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

09:00 – 10:30 Hormonsyndrome bei neuroendokrinen Tumoren

Vorsitz: Rupert Prommegger (Innsbruck), Patrizia Constantini-Kump (Graz)

09:00 - 09:15 Update ANETS Register

F. Rainer (Graz)

09:15 - 09:40 Hormonsyndrome bei NET – ein Überblick

S. Pilz (Graz)

09:40 - 10:05 Systemische Therapien hormoneller Syndrome bei NET

M. Raderer (Wien)

10:05 - 10:30 Karzinoid-Herz: Prävention und Management

J. Bergler-Klein (Wien)

10:30 – 11:00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

10:40 - 11:00 Industriesymposium MERCK



k.u.k. Merck-Symposium, kurz und kompakt: Schilddrüsenerkrankungen bei Kindern und Neugeborenen

E. Steichen-Gersdorf (Innsbruck)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MITTWOCH, 21. MAI 2025

11:00 – 12:30	Das MTC im interdisziplinären Fokus
	Vorsitz: Eva Reiter (Wien), Michael Hermann (Wien)
11:00 - 11:20	Genetische Testung bei MTC und PHPT: Indikation und klinische Konsequenzen
	M. Schernthaner-Reiter (Wien)
11:20 - 11:40	Genetische Testung bei MTC und PHPT: Genetische Beratung, Pitfalls und Befundinterpretation
	S. Baumgartner-Parzer (Wien)
11:40 - 11:44	„Tailored approach“ beim medullären Schilddrüsenkarzinom (MTC) - Fallberichte zur Diskussion I
	A. Wicher (Wien), B. Schmoll-Hauer (Wien)
11:44 - 11:48	„Tailored approach“ beim medullären Schilddrüsenkarzinom - Fallberichte zur Diskussion II
	M. Rexeisen (Wien)), B. Schmoll-Hauer(Wien)
11:48 - 12:13	Minimale bis maximale chirurgische Therapie
	C. Chiapponi (München)
12:13 - 12:20	Diskussion
12:20 - 12:30	Indikation zur onkologischen Behandlung
	B. Kiesewetter-Wiederkehr (Wien)

12:30 – 13:15 **Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung**

13:15 - 13:45	Industriesymposium Alnylam
	Bauchschmerzen für Endokrinolog*innen
	V. Stadlbauer-Köllner (Graz)

13:45 - 14:15	Industriesymposium Ipsen
	Endokrinologische Onkologie von West bis Ost
	A. Djanani (Innsbruck), R. Lipp (Graz)

14:15 – 14:30 **Pause und Besuch der Industrierausstellung**

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MITTWOCH, 21. MAI 2025

14:30 - 15:15	NET Chat Kasuistik Wettbewerb
	Schwerwiegende Akutkomplikationen bei einem Dünndarm-NET G2-3 mit mesenterialem Lymphknoten-Bulk
	P. Melhorn (Wien)
	Ein ungewöhnlicher Fall von einer zerebral metastasierten GEP-NET-Patientin
	J. Postmann
	Sekundäre Hyperthyreose aufgrund eines ektopen TSH-produzierenden neuroendokrinen Hypophysentumors
	L. Schmitt (Graz)

15:15 - 16:15	Endokrinologische Notfälle
	Vorsitz: Wolfgang Högler (Linz), Susanne Kaser (Innsbruck)
15:15 - 15:30	Schwerer Cortisolexzess - ektope ACTH Sekretion
	P. Wolf (Wien)
15:30 - 15:45	Hyperthyreose in der Schwangerschaft
	F. Kiefer (Wien)
15:45 - 16:00	Neonatale Hyperthyreose/Hypothyreose
	A. Raimann (Wien)
16:00 - 16:15	Radiofrequenzablation bei Schilddrüsenknoten - ein Update
	H. Dobnig (Kumberg)

16:15	Kongressabschluss und Preisverleihung OSDG Case Award
-------	--

HERBSTFORTBILDUNG DER OSDG 2025

21. - 22. NOVEMBER 2025,
GRAZ

SAVE THE DATE



ÖSTERREICHISCHE
SCHILDDRÜSENGESELLSCHAFT
AUSTRIAN THYROID ASSOCIATION

REFERENT:INNEN & VORSITZENDE

Ao. Univ.-Prof. DI Dr.ⁱⁿ Sabina Baumgartner-Parzer
AKH Wien, Wien

Ao. Univ. -Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jutta Bergler-Klein
Medizinische Universität Wien, Wien

Prof. Felix Beuschlein
Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Klinische Ernährung, Zürich

Dr. Wolfgang Buchinger
Institut für Schilddrüsen-
diagnostik und Nuklearmedizin
Gleisdorf, Gleisdorf

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Costanza Chiapponi
Technische Universität München,
München

Dr.ⁱⁿ med. Univ. Beatrice Egger
Barmherzige Brüder Graz, Graz

Oa. Dr. Thomas Grabner
Klinik Landstraße, Wien

Prof.ⁱⁿ Susanne Greber-Platzer
Medical University Vienna,
Univ. Klinik für Kinder- und
Jugendheilkunde, Wien

Dr.ⁱⁿ Judith Haschka
Hanusch Krankenhaus Wien, Wien

Prim. Univ. Prof. Dr. Michael Hermann
Klinik Landstraße, Wien

Univ. Prof. Dr. Wolfgang Högl
Kepler Universitätsklinik, Linz

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Susanne Kaser
Medizinische Universität Innsbruck,
Innsbruck

Prof.ⁱⁿ Alexandra Kautzky-Willer
Medizinische Universität Wien, Wien

Assoc. Prof. PD Dr. Florian Kiefer
Medizinische Universität Wien, Wien

Ap.Prof.ⁱⁿ PDⁱⁿ DDr.ⁱⁿ Barbara Kiese Wetter-Wiederkehr
Medizinische Universität Wien, Wien

Prof. Peter Kopp
Lausanne University Hospital,
Lausanne

ao. Prof. Dr. Michael Krebs
Medizinische Universität Wien, Wien

Prof. Florian Kronenberg
Institut für Genetische Epidemiologie,
Medizinische Universität Innsbruck,
Innsbruck

OA. Dr. Peter Lehocky
Klinik Landstraße, Wien

PDⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Christina Lenschow
Universitätsklinikum Würzburg,
Würzburg

Univ. Prof. Dr. Anton Luger
Ordination, Wien

Dr. Philipp Melhorn
Medizinische Universität Wien, Wien

Dr.ⁱⁿ Kerstin Murgg
Institut für Schilddrüsendiagnostik
und Nuklearmedizin Gleisdorf,
Gleisdorf

Prof. Hermann Müller
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
School VI - School of Medicine and Health Sciences;
Klinikum Oldenburg AöR, Oldenburg

REFERENTEN & VORSITZENDE

Dr.ⁱⁿ Alice Pap

Institut für Schilddrüsendiagnostik und Nuklearmedizin Gleisdorf, Gleisdorf

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marianne Pavel

UK Erlangen, Erlangen

Dr.ⁱⁿ Eva Petnehazy

Institut für Schilddrüsendiagnostik und Nuklearmedizin Gleisdorf, Gleisdorf

Assoc. Prof. PD Dr. Stefan Pilz

Medizinische Universität Graz, Graz

Dr. Franz Prasch

Klinik Hietzing, Wien

Univ. Prof. Dr. Rupert Prommegger

Sanatorium Kettenbrücke, Innsbruck

ao. Prof. Dr. Markus Raderer

Medizinische Universität Wien, Wien

Dr. Adalbert Raimann

Medizinische Universität Wien, Wien

Dr. Florian Rainer

Medizinische Universität Graz, Graz

Prim. Dr.ⁱⁿ Eva Reiter

Klinik Landstraße, Wien

Dr.ⁱⁿ med. Johanna Reiterer

LKH Rottenmann, Rottenmann

Assoc. Prof. PD Dr. med Thomas Scherer

Medizinische Universität Wien, Wien

Ap.Prof.ⁱⁿ PDⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marie Helene Schernthaner-Reiter

Universitätsklinik für Innere Medizin III, Medizinische Universität Wien, Wien

Dr.ⁱⁿ Brigitta Schmoll-Hauer

Klinik Landstrasse, Wien

Prim. Univ. Doz. Dr. Vinzenz Stepan

Krankenhaus der Elisabethinen Graz, Graz

Prim. Univ.-Prof. Dr. Thomas Stulnig

Klinik Hietzing, Wien

PDⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Verena Theiler-Schwetz

Medizinische Universität Graz, Graz

PD DDr. Christian Trummer

LKH - Universitätsklinikum Graz, Med.Univ.Klinik Graz, Graz

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr.ⁱⁿ Greisa Vila

Medizinische Universität Wien, Wien

Prof. Martin Wabitsch

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Ulm

Prof. Dr. med. Dr. h.c Martin K. Walz

Evangelische Kliniken Essen-Mitte, Essen

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Theresia Weber

Marienhaus Klinikum, Mainz

Univ. Prof. Dr. Peter Wolf

Medizinische Universität Wien, Wien

Univ. Doz. Dr. Georg Zettinig

Schilddrüsenpraxis Josefstadt, Wien

ÖSTERREICHISCHE
SCHILDDRÜSENGESELLSCHAFT
AUSTRIAN THYROID ASSOCIATION



11 Jahre
Schilddrüsen-Dialog

26.-28. MÄRZ 2026
CONGRESSPARK IGLS
**SAVE
THE
DATE**

VORANKÜNDIGUNG

SCHILDDRÜSEN-DIALOG 2026
der Österreichischen Schilddrüsengesellschaft

congresspark igls, Tirol
26.-28. MÄRZ 2026

ONLINE-TEILNAHME MÖGLICH

www.osdg.at
www.schilddruesengesellschaft.at

POSTERLISTE

Alle eingereichten wissenschaftlichen Beiträge werden als Poster im Kongress und TheaterHaus Bad Ischl ausgehängt. Die Erstautor:innen der ausgewählten Posterpräsentation sind während der Posterbegehung am Dienstag, 20. Mai 2025 zwischen 13:15 - 14:15 Uhr bei ihren Postern anwesend und stehen für Fragen und Diskussionen bereit. Details zu den Abstracts entnehmen Sie bitte dem Abstractband im Journal für Endokrinologie und Stoffwechsel. Wir bedanken uns für die zahlreichen Einreichungen!

- P01** **Unerwartete Zunahme von Schilddrüsenmedikationen im Alter: Eine österreichweite, bevölkerungsbasierte Registerstudie**
Hannes Beiglböck (Wien)
- P02** **Die klinische Relevanz niedrigerer Cortisolgrenzwerte nach dem 1mg DST in PatientInnen mit Nebennierenadenomen in Bezug auf Morbidität und Mortalität unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Aspekte.**
Luise Bellach (Wien)
- P03** **Obesogenes Gedächtnis bei Mäusen ist trotz prolongierter Schlankheit nicht reversibel und hängt vom Zugang zu einer obesogenen Ernährung ab**
Marianna Beghini (Wien)
- P04** **Nicht immer ist das Aldosteron schuldig**
Greta Gericke (Wien)
- P05** **Primäre Empty Sella und Hypophyseninsuffizienz – eine retrospektive Analyse**
Lucas Steckel (Innsbruck)
- P06** **Präoperative Stabilisierung eines unkontrollierten Morbus Basedow mit Lugol'scher Lösung: ein Fallbericht**
Lisa Schmitt (Graz)
- P07** **Tagesmüdigkeit und gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Patienten mit im Kindesalter diagnostiziertem Kraniopharyngeom**
Hermann Müller (Oldenburg)

POSTERLISTE

- P08** **Effekte der Akromegalie-Therapie auf die Triglycerid-Sekretion der Leber - Erste Ergebnisse**
Clemens Baumgartner (Wien)
- P09** **Knochenstruktur-Parameter bei Diabetes mellitus Typ 1 und 2**
Ines FöbI (Graz)
- P10** **Zur Wirkung des Hämatokrit auf die Blutglukose von Mäusen: Erythrozyten als Glukosetransporter?**
Oliver Koldyka (Wien)
- P11** **Prolaktin-Serumkonzentrationen bei Patienten mit im Kindesalter diagnostiziertem Kraniopharyngeom**
Hermann Müller (Oldenburg)
- P12** **Ein seltener Fall von erworbenem Chylomikronämie Syndrom**
Michaela Stögerer-Lanzenberger (Wien)
- P13** **„Tailored approach“ beim medullären Schilddrüsenkarzinom (MTC) - Fallberichte zur Diskussion I**
Anna Sarah Wicher (Wien)
- P14** **„Tailored approach“ beim medullären Schilddrüsenkarzinom - Fallberichte zur Diskussion II**
Marie Rexeisen (Wien)
- P15** **Effectiveness of the dual GIP/GLP1-agonist Tirzepatide in the rare obesity syndrome Morbus Alström**
Moritz Ferch (Wien)
- P16** **Setmelanotid beim Bardet-Biedl-Syndrom: Ein Fallbericht zu frühen Therapieerfolgen**
Lisa Schmitt (Graz)
- P17** **Höherer postoperativer L-Thyroxin-Bedarf nach Hemithyreoidektomie des rechten im Vergleich zum linken Schilddrüsenlappen**
Carola Deischinger (Wien)

POSTERLISTE

- P18** Schwangerschafts- und Laktationsassoziierte Osteoporose - ein Fallbericht
Lisa Frühwald (Wien)
- P19** Therapie mit GnRH-Agonisten bei ovarieller Hyperthekose: Eine erfolgreiche Alternative zur Operation
Lisa Schmitt (Graz)
- P20** Es ist manchmal doch die Schilddrüse: ein Fall einer lebensbedrohlichen Hypothyreose unter PD-1-Inhibitor Therapie
Bianca Itariu (Wien)
- P21** Graduelle Zuckerreduktion in Getränken als Maßnahme zur Prävention von Stoffwechselerkrankungen
Juliana Bhardwaj (Elsbethen)
- P22** Geschlechtsspezifische Unterschiede hinsichtlich Glykämie und Spätkomplikationen bei Menschen mit Typ 2 Diabetes ohne Insulintherapie: Eine retrospektive Längsschnittanalyse
Sarah Hofer-Zeni (Wien)
- P23** Myostatin als möglicher Biomarker für Sarkopenie und altersbedingten Muskelschwund in der klinischen Praxis – Zusammenhänge mit Daten der Körperzusammensetzung sowie demographischen Faktoren
Felix Krasser (Graz)
- P24** Die Konzentration von Glukokortikoidmetaboliten in den Faeces von Säugetieren ist ein Parameter für Belastungen
Erich Möstl (Leobendorf)
- P25** "Backtoclinic II": Strategien und Ergebnisse zur Wiedereinbindung von PKU-Patient:innen mit Kontaktabbruch in Österreich
Maximilian Pichler (Wien)
- P26** Zwischenanalyse der Verteilung der Equol-Produzenten in der Isoflavon-Studie
Olivia Trummer (Graz)

Die passende Lösung

MERCK



38

NEU!

Unsere Produktpalette wächst:

Ab Sommer 2025 zusätzlich in den Stärken 38mcg und 63mcg verfügbar.

63



Hier finden Sie die Kurzfassung der Fachinformation.

AT-EUT-00083; April 2025

Erhältlich in 100 Stück Packungen und zum Privatverkaufspreis.

Merck GesmbH, Wien | merck.at

Euthyrox

SO KOMMEN SIE NACH BAD ISCHL

VERANSTALTUNGSORT

KONGRESS & THEATERHAUS BAD ISCHL

Kurhausstraße 8

4820 Bad Ischl

ANREISE MIT DEM PKW

... AUS RICHTUNG WIEN - LINZ:

A1 - Abfahrt Regau - B 145 (35 km von A1 bis Bad Ischl)

Distanz Wien - Bad Ischl: 280 km

Distanz Linz - Bad Ischl: 100 km

... AUS RICHTUNG MÜNCHEN - SALZBURG:

A1 - Abfahrt Thalgau - B 158 (37 km von A1 bis Bad Ischl)

Distanz München - Bad Ischl: 200 km

Distanz Salzburg - Bad Ischl: 60 km

... AUS RICHTUNG INNSBRUCK:

A12 - A93 - A8 - A1 - Abfahrt Thalgau - B 158 (37 km von A1 bis Bad Ischl)

Distanz Innsbruck - Bad Ischl: 246 km

... AUS RICHTUNG GRAZ:

A9 - Abfahrt Selzthal - B 320 / B 145 über Pötschenpass (70 km von A9 bis Bad Ischl)

Distanz Graz - Bad Ischl: 190 km

... AUS RICHTUNG KLAGENFURT:

A2 / A10 - Abfahrt Eben im Pongau - B 166 über Pass Gschütt (64 km von A10 bis Bad Ischl)

Distanz Klagenfurt - Bad Ischl: 220 km

ANREISE MIT DEM ZUG

... VON WIEN

(Flughafen oder Stadtzentrum) - Linz / München - Innsbruck - Salzburg:
bis Attnang-Puchheim, dann umsteigen in die Salzkammergutbahn nach
Bad Ischl

SO KOMMEN SIE NACH BAD ISCHL

Fahrzeit Wien - Bad Ischl: 3 Std. 06 min.

Fahrzeit Linz - Bad Ischl: 1 Std. 30 min.

Fahrzeit München - Bad Ischl: 3 Std. 23 min.

Fahrzeit Innsbruck - Bad Ischl: 3 Std. 41 min.

... VON GRAZ:

bis Stainach-Irdning, dann Umsteigen in die Salzkammergutbahn nach
Bad Ischl

Fahrzeit Graz - Bad Ischl: 3 Std. 16 min.

... VON KLAGENFURT:

Zug bis Salzburg, von dort mit Postbus nach Bad Ischl oder Zug bis St. Michael, umsteigen nach Stainach-Irdning, in Stainach-Irdning umsteigen in die Salzkammergutbahn nach Bad Ischl

Fahrzeit Klagenfurt - Bad Ischl: 4 Std. 46 min.

ANREISE ...

... mit dem Postbus von Salzburg:

Fahrzeit Salzburg - Bad Ischl: 1 Std. 30min.

... vom Flughafen Salzburg:

60 km bis Bad Ischl

PARKEN IN BAD ISCHL

Folgen Sie bitte dem gut beschilderten Parkleitsystem zum Parkplatz Kongresshaus (abgeschränkt). Beim Einfahren bitte Ticket ziehen. Es stehen rund 150 Parkplätze direkt beim Kongress & TheaterHaus zur Verfügung.

VERKEHRSLINKS

Flughafen	www.salzburg-airport.at
ÖBB	www.oebb.at
Postbus	www.postbus.at

LISTE DER SPONSOREN

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Ausstellern und Sponsoren für die Unterstützung der 27. Jahrestagung der ÖGES gemeinsam mit der OSDG und der ANETS in Bad Ischl

GOLD SPONSOREN



SILBER SPONSOREN



BRONZE SPONSOREN



SPONSOREN DER INDUSTRIESYMPOSIEN



WEITERE SPONSOREN



Neurocrine Biosciences

ÖGES, OESDG & ANETS 2025

Neurocrine Biosciences is a leading neuroscience- focused, biopharmaceutical company with a simple purpose: to relieve suffering for people with great needs, but few options. We are dedicated to discovering and developing life-changing treatments for patients living with rare and chronic endocrine conditions. Through our deep neuroendocrinology knowledge and proven clinical development expertise, our current focus is developing therapies for diseases of the adrenal.

Find out more about us
at our stand in the exhibition hall



Code: CORP-A-0003

Date of Preparation: May 2025

LISTE DER AUSSTELLER

AUSSTELLER



SAVE THE DATE



© Wolfgang Stadler

28. JAHRESTAGUNG

der Österreichischen Gesellschaft für Endokrinologie
und Stoffwechsel (OGES)

gemeinsam mit der Austrian Neuroendocrine
Tumor Society (ANETS)

22.-24. APRIL 2026
BAD ISCHL

FACHKURZINFORMATION

INSERAT ISPEN AUF SEITE 21

Somatuline Autogel® 60 mg / 90 mg / 120 mg - Injektionslösung in einer Fertigspritze
Wirkstoff: Lanreotid

Zusammensetzung:

60 mg/90 mg/120 mg Lanreotid, als Lanreotidacetat.

Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke und Eisessig (zur pH-Einstellung).

Anwendungsgebiete:

Akromegalie, wenn nach einer chirurgischen Behandlung und/oder Radiotherapie die Spiegel des Wachstumshormons (GH) und/oder des Insulin-like Growth Factor-1 (IGF-1) anormal bleiben oder bei Patienten, die aus anderen Gründen eine medikamentöse Behandlung benötigen. Das Ziel der Behandlung bei Akromegalie ist eine Reduktion der GH- und IGF-1-Spiegel und, sofern möglich, eine Normalisierung dieser Werte. Therapie klinischer Symptome bei karzinoiden Tumoren. Therapie von gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET G1 und einer Teilgruppe G2 (Ki67-Index bis zu 10 %)) mit Ursprung im Mitteldarm, Pankreas oder unbekannter Primärlokalisation (Enddarm ausgeschlossen) bei erwachsenen Patienten mit inoperabler, lokal fortgeschrittener oder metastasierter Erkrankung.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen Somatostatin, ähnliche Peptide oder einen der sonstigen Bestandteile.

Nebenwirkungen:

Sehr häufig: Diarrhoe, weiche Stühle*, Schmerzen im Bauchraum, Cholelithiasis. Häufig: ALAT erhöht*, ASAT abnorm*, ALAT abnorm*, Bilirubinspiegel erhöht*, Blutzuckerspiegel erhöht*, glykosyliertes Hämoglobin erhöht*, Gewichtsabnahme, pankreatisches Enzym erniedrigt**, Sinusbradykardie*, Schwindel, Kopfschmerzen, Lethargie**, Übelkeit, Erbrechen, Verstopfung, Flatulenz, abdominale Distension, abdominales Unbehagen, Dyspepsie, Steatorrhoe**, Alopezie, Hypotrichose*, Hypoglykämie, verringerter Appetit**, Hyperglykämie, Diabetes mellitus, Asthenie, Müdigkeit, Reaktionen an der Injektionsstelle (Schmerzen, Verdickung, Verhärtung, Knötchen, Pruritus), biliäre Dilatation*, Schmerzen des Bewegungsapparates**, Myalgie**. Gelegentlich: ASAT erhöht*, alkalische Phosphatase erhöht*, Bilirubinspiegel abnorm*, Natriumspiegel erniedrigt*, entfärbter Stuhl*, Hitzewallungen*, Insomnie*. *Basiert auf Studien mit Akromegalie-Patienten, ** basiert auf Studien mit GEP-NET-Patienten. Nach Markteinführung (Häufigkeit nicht bekannt): Abszess an der Injektionsstelle, Exokrine Pankreasinsuffizienz, Pankreatitis, Cholezystitis, Cholangitis, allergische Reaktionen (einschließlich Angioödem, Anaphylaxie und Überempfindlichkeit).

Verschreibungspflichtig

Ipsen Pharma GmbH, 81677 München

Stand der Information: September 2023

Zul.-Nr.: 61332.00.00/61332.01.00/61332.02.00

NOTIZEN

Hypertonie 🔴 Screening mit ❤️ Präzision 🕒.

ALDO+PA – Präzisionsdiagnostik bei unkontrolliertem Bluthochdruck. Der erste CE-IVD-zertifizierte Bluttest, der Aldosteron und Angiotensin II direkt per Massenspektrometrie misst – zur Detektion von primärem Aldosteronismus und mehr.
Jetzt verfügbar über labors.at



← Weitere Infos. Ein Produkt von aTension.life

**ALDO+
TEST®**

IMPRESSUM

Herausgeber

Assoc. Prof. PD Dr. med. Thomas Scherer
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Abteilung für Endokrinologie & Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Grafik und Gestaltung

carpemia GbR - Werbekommunikation & Design
Finkenberglweg 36, 6020 Innsbruck
T: +43 (0)699 111 203 62
E: info@carpemia.at, I: www.carpemia.at

Herstellung

druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH
2544 Leobersdorf

ENDOKRINE ORBITOPATHIE (EO) ZWINGT IHRE PATIENT:INNEN TEILE IHRES LEBENS AUFZUGEBEN

Lassen Sie es nicht
soweit kommen!

